

Evangelisch in Nienburg

März - Mai
2026

Kirchenmagazin der Gemeinden
St. Martin · St. Michael · Kreuz
und St. Johannis

ARND HENZE LIEST
GEMEINDEHAUS ST. MARTIN
SEITE 05

**GOTTESDIENST
FÜR MENSCH UND TIER**
ST. MICHAEL
SEITE 08

KITA JOHANNISBÄR
NEUJAHREMPFANG
UND MEHR
SEITE 14



Inhalt



► AUS DEN GEMEINDEN

- 04 Ökumenischer Gottesdienst
Nachruf auf Sieghilt Winkler
- 05 Lesung mit Arnd Hinze
- 06 Gospelchor St. Martin
- 07 Neue Geschäftsführung
- 08 Gottesdienst für Mensch und Tier
- 11 Konfirmation in St. Martin
und St. Michael
Küstervertretung gesucht
- 12 Himmelfahrt
- 13 Kleidersammlung für Bethel
Jubiläumskonfirmation in St. Martin
Newsletter Kinder und Familien
- 15 Vorstellung Kirchenmusikdirektorin
Tina Röber-Burzeya
- 27 Gemeindeversammlung St. Martin
Osterfrühgottesdienst
Langendammer Kruzifix restauriert
- 28 St. Martin und St. Michael fusionieren
- 29 Konfirmation Kreuz und St. Johannis
- 30 Neue Beruflichkeiten in einer Kirche
der Vielfalt

► AUS DEM KIRCHENKREIS

- 17 Podcast von Radio Mittelweser
Mitsingfestival
- 32 Nienburger Schülerinnen und
Schüler besuchen Gedenkstätten

► GEMISCHT

- 03 Andacht
- 09 Termine
- 14 **KITAS**
- 16 Friedhöfe
- 17 Aus dem Kirchenkreis
- 18 Gottesdienste
- 33 Freud und Leid
- 35 Kultur
- 36 Kirchenkreisjugenddienst
- 38 Gruppen und Kreise
- 40 Kontakt
- 43 Impressum

Liebe Leserinnen und Leser,

Ich habe eine nette Karikatur gesehen: Oben steht die Jahreslosung aus Offenbarung 21,5: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ Darunter ist eine Person mit Sprechblase zu sehen, die sagt: „Ja, mach das! Das ist ein guter Gedanke! Aber äh, wenn Du mit „alles“ auch mich meinst: nein danke!“

Ich fühle mich ertappt: Auch ich möchte, dass vieles besser wird und unsere Welt friedlicher. Aber mich selbst ändern? Das ist dann doch sehr viel anstrengender, als sich nur über andere zu beschweren...

Selbstoptimierung ist mir fern. Aber klar, ich finde mich auch nicht perfekt. Neben eigenen Idealvorstellungen, wie ich gerne wäre, frage ich mich jedoch: Wo sieht Gott an mir Veränderungsbedarf?

Ich bin gewiss: Gott nimmt mich so an, wie ich bin. Ich bin genug. Und das trägt mich. Zugleich will ich offen sein für Gottes Willen in meinem Leben. Selbstkritisch auf das schauen, wo ich anderen, der Umwelt oder mir selbst schade. Ich möchte hinhören, wo Gottes Stimme mich vielleicht lockt und sagt: „Lass Dich durch mich verändern. Ich gebe Dir die Kraft dazu.“



Pastorin
Cordula Schmid-Waßmuth

In den Wochen bis Ostern nehme ich mir Zeit, zum einen wahrzunehmen und zu staunen, wo Gott um mich herum Neues schafft. Zum Beispiel in der bald aufblühenden Natur. Und zum anderen möchte ich mich Gott öffnen und mich durch Gottes Geist verändern lassen, neues Denken und Verhalten lernen und wachsen.

Dazu passt ein Vers aus Paul Gerhards Lied „Geh’ aus, mein Herz“: „Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir werd ein guter Baum, und lass mich Wurzeln treiben. Verleihe, dass zu deinem Ruhm ich deines Garten schöne Blum und Pflanze möge bleiben, und Pflanze möge bleiben.“ Ich freue mich schon darauf, dass wir dieses Lied des vor genau 350 Jahren gestorbenen Liedermachers bald wieder häufig singen werden.

Pastorin Cordula Schmid-Waßmuth

Ökumenischer Gottesdienst

am Pfingstmontag
im Innenhof des
Nienburger Krankenhauses

Am Pfingstmontag, den 25. Mai, wird um 10 Uhr wieder herzlich eingeladen zum ökumenischen Freiluft-Gottesdienst in den Innenhof des Nienburger Krankenhauses. Der Gottesdienst wird gestaltet von Ursula Wiechers, ökumenische Krankenhaushilfe ‚Grüne Damen‘, Pastorin Almut Henze-Iber, evangelische Krankenhauseelsorge, und Pfarrer Andreas Körner vom Pfarrteam der kath. St. Bernward-Gemeinde, der in diesem Jahr die Predigt hält. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von Bläserinnen und Bläsern verschiedener Posaunenchor unseres Kirchenkreises unter der Leitung von Lutz Schwill.

Bei Regen findet der Gottesdienst in der katholischen St. Bernward-Kirche Nienburg, Stettiner Straße 1A, statt. Bei unsicherem Wetter sind Nachfragen bis kurz vor dem Gottesdienst möglich unter der Tel.-Nr. 05021/9248668.

Almut Henze-Iber

Nachruf

auf Sieghilt Winkler,
geb. Glüer

Am 9. Januar haben wir auf dem Leintorfriedhof Abschied genommen von Sieghilt Winkler, geborene Glüer. Sie wurde 1937 in Gergehnen (heute Girgajny), Kreis Mohrungen in Ostpreußen, geboren. Sie wurde Lehrerin und kam 1973 mit ihrem Mann und den zwei Söhnen von Göttingen nach Nienburg. Die Familie bewohnte das Forstamtshaus in der Kleinen Drakenburger Straße. Sieghilt Winkler sang in der Kantorei und war von 1982 bis 1994 Kirchenvorsteherin in St. Martin. Auch schon davor und danach hat sie sich vielfältig eingebracht und war Jahrzehnte lang ehrenamtlich in unserer Gemeinde aktiv: von Kindergottesdienst bis Austrägerin des Martinsboten, von Kinderchor bis Themennachmittage im Seniorenheim des DRKs. Wir verdanken ihr viel! Nun darf sie schauen, was sie geglaubt hat. Und wir wissen sie in Gott geborgen. Unser Mitgefühl ist mit ihrem Mann Dr. Ulrich Winkler und ihrer ganzen Familie.

Der Kirchenvorstand von St. Martin

Lesung

mit Arnd Henze

Am Freitag, 10. April, um 19 Uhr laden wir zu einer Lesung mit dem Journalisten Arnd Henze ein. Veranstaltungsort ist das Gemeindehaus St. Martin, Kirchplatz 3. Henze, der Mitglied der Synode der Evangelischen Kirche Deutschland ist, liest aus seinem neuen Buch „Mit Gott gegen die Demokratie“ (Erscheinungsdatum: 11.3.2026).

Zum Buchinhalt: „Ohne die christlichen Nationalisten wäre Donald Trump nicht ins Weiße Haus gewählt worden. Doch was hält diese unheilige Allianz schon seit zehn Jahren zusammen? Gemeinsame Inhalte sind es wohl nicht - der Präsident kennt nur sich selbst als Inhalt. Das Verbindende ist die Sehnsucht nach Rache: An der liberalen Gesellschaft und am demokratischen Rechtsstaat, die ihren Allmachtsphantasien immer wieder Grenzen gesetzt haben.“

Arnd Henze beobachtet die religiöse Rechte in den USA und ihre Netzwerke in andere Länder schon lange. Er analysiert die Strategien, mit denen sie nach dem Mord an Charlie Kirk ihre Macht langfristig sichern wollen. Für die Kirchen und die Zivilgesellschaft ist es höchste Zeit zu erkennen: Das Gift des Christlichen Nationalismus bedroht die Demokratie nicht nur in den USA. Der Autor verbindet präzise Recherche mit historischer Tiefenschärfe und fragt, welche Lehren aus der Vergangenheit heute weiterhelfen. Sein Ausblick bleibt hoffnungsvoll: Wer die Mechanismen versteht, mit denen Religion zur politischen Waffe wird, kann sich wehren. Sein Buch enthält zahlreiche QR-Codes zu weiterführenden audiovisuellen Quellen.



Foto: Annika Graeff

Der Journalist Arnd Henze
liest am 10. April im
Gemeindehaus St. Martin.

Arnd Henze ist in Einbeck, Göttingen und Garbsen aufgewachsen. Nach dem Volontariat wurde er 1992 außenpolitischer Redakteur und Reporter beim WDR. Vor allem aus den USA berichtete er regelmäßig für aktuelle Sendungen wie „Tagesschau“, „Tages-themen“ und den „ARD-Weltspiegel“.

Von 2012 bis 2019 war Henze Fernsehkorrespondent im ARD-Hauptstadtstudio mit dem Schwerpunkt Außen- und Sicherheitspolitik. Seit 2019 ist er wieder in Köln im Bereich Investigative Recherche und WDR Doku tätig.

Arnd Henze beteiligt sich mit Vorträgen und Aufsätzen an sozialetischen Debatten zu Themen wie Krieg und Frieden, Klimaschutz, Demokratie und Antisemitismus. 2019 erschien sein Buch „Kann Kirche Demokratie? Wir Protestanten im Stresstest“. In St. Martin stellt Henze, dessen Schwester in unsrem Kirchenkreis als Altenheim- und Krankenhauseelsorgerin tätig ist, sein zweites Buch vor.



Gepürfter Bestatter & Bestattermeister

05021 2181

www.magercurth-klinger.de
seit 1878

Magercurth-Klinger
BESTATTUNGEN

Gospelchor St. Martin

lädt zu Konzerten im Juni ein

Der Gospelchor St. Martin lädt herzlich zu zwei Konzerten im Juni ein. Unter der Leitung von Philip Lehmann präsentiert der Chor sein neues Programm „I will sing of the Goodness of God“ – eine musikalische Reise durch traditionelle und moderne Gospels sowie Spirituals. Im Mittelpunkt stehen dabei Lieder, die von Hoffnung, Vertrauen und der erfahrbaren Güte Gottes erzählen.

Die Konzerte finden an folgenden Terminen statt:

Samstag, 13. Juni 2026, um 19 Uhr
in St. Martin, Nienburg

Sonntag, 14. Juni 2026, um 17 Uhr,
der Ort wird noch bekannt gegeben

Der Eintritt ist wie immer frei.

Der Chor präsentiert eine bunte Mischung aus bekanntem und neu hinzugekommenem Repertoire. Unterstützt wird er dabei von seiner bewährten „houseigenen“ Band, die wie immer mit viel Gefühl den passenden Sound liefert.

Ein weiteres Highlight erwartet den Chor im Juli: Dann begibt sich der Gospelchor St. Martin auf eine Konzertreise nach Malente. Neben einem gemeinsamen Konzert in der dortigen Maria-Magdalenen-Kirche steht dabei auch Zeit für Gemeinschaft, Austausch und gemeinsame Ausflüge auf dem Programm. Die Reise bietet dem Chor Gelegenheit, das Miteinander zu vertiefen und musikalische Impulse mit besonderen gemeinsamen Erlebnissen zu verbinden. Der Chor hat schon einige Konzertreisen unternommen. Vor drei Jahren ging es in die Nähe von Potsdam. Zwei Konzerte in Potsdam und mehrere eindrucksvolle Ausflüge sind in bester Erinnerung geblieben. Das erhofft sich der Chor auch diesmal von seiner Fahrt nach Malente. Jedenfalls ist die Vorfreude groß.

Neue Geschäfts- führung in der Diakonie- Sozialstation

Liebe Mitglieder
der Kirchengemeinden,

ich freue mich, mich Ihnen heute vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Alexander Tripus, und seit dem 1. Januar 2026 bin ich neuer Geschäftsführer der Diakonie Sozialstation Nienburg. Meine berufliche Laufbahn in der Kranken- und Altenpflege begann vor über 25 Jahren mit dem Zivildienst und begleitet mich bis heute. Die ambulante Pflege, verbunden mit dem Angebot der Tagespflege, ist ein wichtiger Bestandteil unseres Landkreises. Sie ermöglicht Menschen, so lange wie möglich zuhause zu bleiben, Würde und Selbstbestimmung zu bewahren und Angehörige zu entlasten. Die Professionalität unserer Mitarbeitenden, verbunden mit diakonischer Arbeit und seelsorgerlichem Mitgefühl, ermöglicht es uns, individuelle



Alexander Tripus
Geschäftsführer der Diakonie-
Sozialstation Nienburg

Bedürfnisse zu erkennen und die Lebensqualität zu sichern. Genau das macht diese Tätigkeit für mich so wertvoll. Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe, auf die Begegnungen und darauf, gemeinsam mit dem Team die Versorgung weiter zu gestalten. Mein Dank gilt dem gesamten Team für die herzliche Aufnahme und das warme Willkommen.

Ihr Alexander Tripus



Foto: Achim Kusserow

MIT UNS ZIEHT MAN UM!
www.goellner-spedition.eu

**GÖLLNER
SPEDITION** ☎ **05021-9010**

Go easy - Go



Gottesdienst

für Menschen und Tiere
in St. Michael

Am Pfingstsonntag, 24. Mai, lädt die Kirchengemeinde St. Michael wieder ein zu einem Gottesdienst für Menschen und Tiere. Um 11 Uhr gibt es einen Freiluftgottesdienst vor der Michaelskirche. Jeder der

mag, kann zu diesem Gottesdienst sein Haustier mitbringen. Hund, Katze, Maus, Vogel, Meerschweinchen, Ziege oder Pferd, alle sind willkommen. Das Team von St. Michael wird sich bemühen, für alle einen passenden Platz zu finden. Der Gottesdienst für Menschen und Tiere erinnert daran, dass Tiere Gottes Geschöpfe und von Gott gesegnet sind.

Mit Rücksicht auf die Vierbeiner wird der Gottesdienst nicht länger als eine halbe Stunde dauern. Anschließend ist bei Kaffee und Keksen oder Wasser und Hundekuchen Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Michaelskirche statt. Auch dort sind die Tiere willkommen!

Wichtig für all diejenigen, die ein Haustier mitbringen möchten: Das Tier sollte friedlich und sozialverträglich sein. Jeder Tierbesitzer haftet für das eigene Tier.

Und selbstverständlich sind zu diesem Gottesdienst auch Menschen ohne Haustiere willkommen.

Dorothea Luber



Ausflug zur Landesgartenschau in Bad Nenndorf

Am Mittwoch, 20. Mai, planen die Kirchengemeinden St. Martin und St. Michael anstelle eines regulären Gemeindegottesdienstes im Mai einen gemeinsamen Ausflug zur Landesgartenschau in Bad Nenndorf. Da die diesjährige Landesgartenschau quasi in der Nachbarschaft stattfinden, möchten wir die Gelegenheit gerne zu einem gemeinsamen Ausflug dorthin nutzen.

Genauere Informationen und Eckdaten für den Ausflug standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest und werden noch bekanntgegeben. Bei Interesse merken Sie sich den Termin gerne vor und sagen ihn an andere Interessierte weiter.

Visitation in St. Michael

In der Zeit vom 8. bis 21. Juni wird die Kirchengemeinde St. Michael von Superintendentin Dr. Christiane de Vos visitiert werden. Ein solcher Visitationsbesuch dient dazu, das Gemeindeleben von außen zu betrachten, Gelungenes wahrzunehmen und zu schauen, wo eine Gemeinde wachsen und sich verändern kann. Als Kirchenvorstand sind wir gespannt und freuen uns auf den Besuch von unserer Superintendentin in den beiden Visitationswochen.

Mitbringe- Osterfrühstück

Im Gemeindehaus der Kreuzkirche findet am Ostersonntag nach dem Frühgottesdienst von 7.30 bis 9.30 Uhr ein Osterfrühstück statt. Brötchen, Eier, Butter und Kaffee sind schon da, alles andere für ein frisches, üppiges Frühstück möge angeordnet und abgedeckt mitgebracht werden. Herzlich Willkommen.

Gemeindegottesdienste in St. Martin und St. Michael März – Mai 2026

Gemeindegottesdienst St. Martin, mittwochs, 15 Uhr, Kirchplatz 3

25. März: Dr. Christiane de Vos:
„Prost Mahlzeit!“ Was Essen und
Trinken mit Kirche zu tun haben

29. April: Martin Lechler: Zum
350sten Todestag von Paul Gerhard

20. Mai!: Ausflug zur Landesgarten-
schau in Bad Nenndorf – genauere
Infos folgen

Gemeindegottesdienst St. Michael, mittwochs, 15 Uhr, Martinsheidestraße 6

18. März

15. April

20. Mai: Ausflug zur Landesgarten-
schau in Bad Nenndorf – genauere
Infos folgen

Seremet Dienstleistungen GmbH



Führer Mühlweg 77b • 31582 Nienburg

☎ 05021/807 69 00



**Wir wünschen
einen tollen Tag im
Kreise der Familie
und für die Zukunft
alles Gute.**

Alle Infos zu unserem Konfirmations- und
Kommunionsangebot:
www.sparkasse-nienburg.de/konfirmation



**Sparkasse
Nienburg**



Konfirmation

in St. Martin und St. Michael

Am 10. Mai werden in St. Martin konfirmiert (hinten, links beginnend): Janie Morys, Eva Niebuhr, Eva Rohlf, Finja Niehold, Yuna Le Lan, Zoé Tatzko, Mathilda Reder, Anastasia Klaus, Emmi Finze, Annelie Tuppak, Mia Bicknäse, Theres Thomföhrde, Greta Arnold. Vorne: Die Teamer Niklas Hungerland und Lenny Brentrop, die Konfis Kris Nenstedt, Per Rathing, Maximilian Diers, die Teamerinnen Pauline Murschel und Jana Kessler.



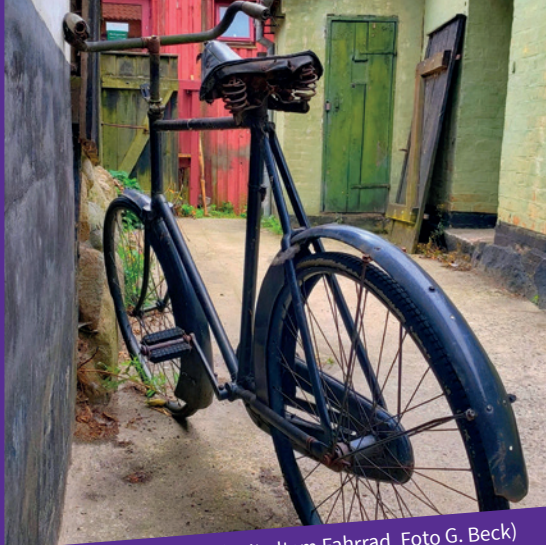
Wir suchen...

...eine Küstervertretung

Wer hätte Zeit und Lust, ab und an unseren Küster in St. Martin in dessen Urlaubszeiten – nicht nur aber insbesondere am Sonntagmorgen - zu vertreten? Die auszuführenden Tätigkeiten verlangen keine Vorkenntnisse oder besondere Fertigkeiten. Eine Einarbeitung wird gewährleistet. Es geht vor allem um die Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen. Der Umfang beträgt maximal 8h pro Woche in höchstens sechs Wochen im Jahr. Der Stundenlohn liegt bei 19€. Auch Schüler und Schülerinnen ab 16 Jahren können sich melden.

Himmelfahrt

Holt die Räder aus dem Schuppen,
die ollen und die dollen.
Diese neuen mit Elektromotor
und jene, noch ohne elektrisches Licht -
beides kommt vor,
man glaubt es nicht.
Schläft mal nicht bis in die Puppen
Große und Kleine,
kräftigt die Beine
auf einer Radel-Tour,
besser als jede Kur.
Und solches nicht fehle:
Singet der Seele
im Gottesdienst unter freiem Himmel
mit Vogelgezwitscher statt Glockengebimmel.



(Bild mit altem Fahrrad, Foto G. Beck)

Himmelfahrt

Ökumenischer Open-Air Gottesdienst in Stöckse

Mit einer gemeinsamen Radtour wollen wir an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 14. Mai, den Ökumenischen Open-Air Gottesdienst auf der Freilichtbühne in Stöckse ansteuern.

Treffpunkt ist an St. Martin um 9:00 Uhr, 9:15 Uhr Abfahrt bei St. Bernward, 9:30 Uhr bei der Kreuzkirche. Um 10 Uhr stoppen wir an St. Johannis, Langendamm. Dann geht es über die Führser Mühle und den Stöckser See zum Gottesdienst um 11 Uhr. Danach stärken wir uns mit Essen und Getränken aus dem Angebot der Freilichtbühne und radeln in Kleingruppen nach Belieben wieder heim. Anmeldung ist nicht nötig nur erscheinen mit Fahrrad oder Pedelec.

Cordula Beck

www.fleischer-nienburg.de

vedes point
SPIELWAREN
Fleischer
& SCHREIBWAREN

Celler Str. 56 · Tel. (05021) 4045
Nienburg B214 Richtung Celle

Kleider- sammlung

für Bethel in St. Michael und St. Martin

Vom 2. bis 5. März führen die Kirchengemeinden St. Michael und St. Martin eine gemeinsame Kleidersammlung für Bethel durch. An den Tagen Montag bis Donnerstag können von 8 bis 18 Uhr in der Garage des Pfarrhauses an der Sedanstraße 5 Kleiderspenden abgestellt werden. Die Kleiderspenden können in Plastiksäcken, Tüten oder in Pappkartons verpackt abgestellt werden. Bitte spenden Sie nur gut erhaltene Kleidungsstücke. Lumpen und beschädigte Kleidung müssen von Bethel sonst kostenintensiv entsorgt werden.

Newsletter

Kinder und Familien

Wenn Sie in größeren Abständen gerne von uns per E-Mail informiert werden möchten, was wir an Events, Gottesdiensten und Neuerungen für Kinder und Familien anbieten, dann tragen Sie sich auf unserer Homepage www.martin-nienburg.de gerne für den neuen Newsletter ein. Zur Homepage kommen Sie auch mit Ihrem Smartphone über den QR-Code. Die Angebote stehen den drei Gemeinden und allen darüber hinaus offen.

Cordula Schmid-Waßmuth

Jubiläums- konfirmation

in St. Martin

Am 19. April 2026 feiern wir in der Kirche St. Martin einen Festgottesdienst anlässlich der Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnaden-, Kronjuwelen- und Brillantenen Konfirmation. Sollten Sie 1976, 1966, 1961, 1956, 1951 oder 1946 konfirmiert worden sein, laden wir Sie herzlich zum Festgottesdienst um 10 Uhr ein.

Es ist uns leider nur möglich, die Jubilare anzuschreiben, die noch im Gebiet unserer Kirchengemeinde wohnen. Wenn Sie von weiteren MitkonfirmandInnen wissen, geben Sie diese Information gerne an sie weiter. Wer sich dann bei uns im Kirchenbüro meldet, bekommt selbstverständlich ebenfalls eine Einladung zugeschickt kg.martin.nienburg@evlka.de oder telefonisch (0 50 21) 916310.

*Wir freuen uns auf einen
festlichen Gottesdienst mit Ihnen!*



Liebe Leserinnen und Leser,

wir senden ein Lebenszeichen aus unserer KITA Johannisbär und den Aktivitäten, die uns bis zum Neujahrsempfang in Langendam beschäftigt haben.

Auch wir wünschen Ihnen und uns dass dieses Jahr ganz im Sinne der Jahreslosung „**Siehe, ich mache alles neu**“ ein fröhliches und gesegnetes Jahr wird.

Die Adventszeit liegt lange zurück, aber sie hat sich uns eingeprägt als Mischung aus Geheimnis, Glitzer und purem Staunen. Es gab einen Adventsbasar in unserer Einrichtung, eine tolle Einstimmung auf den Advent mit kreativen und kulinarischen Angeboten sowie leuchtenden Augen bei den Teilnehmenden der Tombola, für die unser Förderverein gesorgt hatte. Ein herzliches Danke an unseren engagierten Elternrat, den Förderverein, Herrn Josepeit von der

Kirchengemeinde, allen die Kuchen gespendet, die Tombola ausgestattet oder ehrenamtlich geholfen haben. Zum „Nikolaustag“ waren wir auf dem Tannenhof Schlemmermeyer und haben auch unseren Erlös dort unserem Förderverein zugutekommen lassen.

Zum Neujahrsempfang wollten wir nicht nur zuhören, sondern selbst aktiv werden. Also haben wir mit den Kindern fleißig Lieder eingeübt und diese im Gottesdienst und auf dem Empfang vorgetragen. Unser Maskottchen, der Johannisbär, war natürlich auch mit von der Partie und hat zusätzlich für Begeisterung gesorgt. Auch etwas Besonderes war, dass unser Leitungsteam Marcus und Jenny in einer gemeinsamen motivierenden Rede das Wort ergriffen hat. Wir sind gerne Teil des Nienburger Ortsteiles Langendam und der Kirchengemeinde Kreuz und St. Johannes. (Kita Team)

Mit einem Schmunzeln ergänzt die Redaktion des Kirchenmagazins: Das sind echte Johannisbären! Wir freuen uns, von Euch und gerne auch von den anderen Kitas im Kirchengemeindeverband Nienburg Süd mehr und immer wieder zu erfahren, was Euch bewegt.

Vorstellung

Liebe Menschen,

die im Kirchenkreis Nienburg tätig sind, mein Name ist Tina Röber-Burzeya und seit dem 1.1.2026 bin ich offiziell als Kirchenmusikdirektorin tätig, nachdem ich bereits im Sommer die Leitung der Nienburger Kantorei übernommen habe.

Teilweise haben wir uns bereits bei der Kirchenkreis Konferenz oder in einem anderen Kontext kennengelernt. Ich freue mich darauf, nach und nach immer mehr Menschen persönlich zu treffen.

Ende Januar habe ich meine langjährige Arbeit in Burgdorf beendet und habe parallel noch die Chöre im Januar geleitet. Über zwanzig Jahre lang konnte ich dort die musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen maßgeblich gestalten, u. a. mit der Singschule CampusMusik, und gemeinsam mit den Chören viele Projekte und Gottesdienste umsetzen. Der Abschied wurde in einem festlichen Gottesdienst mit musikalischer Mitwirkung der Chöre und der Gemeinde gefeiert - ein schöner Abschluss dieser prägenden Zeit.

Nun blicke ich voller Freude nach vorne und darauf, nach und nach immer mehr Men-



Tina Röber-Burzeya

schen im Kirchenkreis Nienburg kennenzulernen. 60 % meiner Arbeitszeit kommt dem Kirchenkreis Nienburg zugute, 40 % der Landeskirche. Ich leite u. a. die Nienburger Kantorei und das Nienburger Kammerorchester.

In den nächsten Tagen gibt es eine Einladung zu einem Mitsingprojekt – vielleicht lernen wir uns dabei auch musikalisch kennen. Das Kirchenkreiskantorat ist noch nicht besetzt, aber die Planung läuft. Auf viele Begegnungen, inspirierende Gespräche und musikalische Projekte freue ich mich schon sehr.

*Herzliche Grüße
Tina Röber-Burzeya*

VEHRENKAMP
MALERBETRIEB GMBH & CO. KG

Celler Straße 94 | 31582 Nienburg | Telefon 0 50 21 / 91 25 91 | Telefax 0 50 21 / 91 25 93
vehrenkamp.th@t-online.de | www.malerbetrieb-vehrenkamp.de



Finn Feddersen

Veränderungen

auf dem Leintor-Friedhof

Seit Anfang Februar ist Finn Feddersen (39 Jahre) der neue leitende Friedhofsgärtner auf dem Leintor-Friedhof. Er tritt damit die Nachfolge von Wolfram Müller an, der Ende 2025 in den Ruhestand gegangen ist. Herr Feddersen ist gelernter Gärtner. Er hat Erfahrungen im Bereich Baumschule,

Zierpflanzenbau und Garten- und Landschaftsbau. Zunächst ist eine gründliche Einarbeitung geplant, da die Arbeit auf einem gewachsenen Friedhof spezielle Anforderungen hat. Danach will das Team des Leintor-Friedhofes in Abstimmung mit dem Friedhofsausschuss der Kirchengemeinde St. Martin einige kleine und große Veränderungen auf dem Friedhof umsetzen.

So soll nun endlich der Hauptweg zwischen Kapelle und Quellhorststraße zu Ende gepflastert werden. Das schadhafte Pflaster ist für Besucher und Mitarbeiter schon lange ein Ärgernis.

Außerdem sollen auch auf dem Leintor-Friedhof die beliebten „Urnengräber am Baum“ errichtet werden. Diese wurden auf dem Nordertor-Friedhof im Jahr 2023 errichtet und mussten bereits erweitert werden. Auch der Bereich des Wösekenberges mit dem schönen Bestand alter Eichen soll für Bestattungen nutzbar gemacht werden. Und zu guter Letzt bedarf es an der Kapelle eines neuen Schutzanstriches, da Wind und Wetter an der Holzverkleidung ihre Spuren hinterlassen haben.

Wir haben viel vor und werden Schritt für Schritt die Vorhaben umsetzen. Sollte es aufgrund von Bauarbeiten hin und wieder etwas lauter zugehen, bitten wir um Ihr Verständnis!



BÖGER
Bestattungen

Sie rufen an – wir stehen Ihnen helfend zur Seite
Tag & Nacht für Sie erreichbar:
0 50 21/9 78 90

Verdener Landstraße 101a | 31582 Nienburg
info@boeger-bestattungen.de | www.boeger-bestattungen.de



BESTATTER
VERBUNDEN MIT
VERBUNDEN MIT

Rollator

auf dem Nordertor-Friedhof

Seit Anfang des Jahres steht Ihnen auf dem Nordertor-Friedhof ein Rollator zur Verfügung. Dieser wurde uns kostenlos vom Verein „Herzmensch Nienburg e.V.“ zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank dafür!

Sollten Sie im Rahmen einer Trauerfeier oder eines Besuches auf dem Friedhof einen Rollator benötigen, dann sprechen Sie gerne unsere Friedhofsmitarbeiter an. Wir überreichen Ihnen dann den Rollator für die Nutzung auf dem Friedhof.

Podcast

von Radio Mittelweser mit Pastor Bernd Niss

„**maulSCHAU**“ – das ist der Podcast von Radio Mittelweser und der evangelischen Kirche mit Pastor Bernd Niss und seinen Gesprächspartnern von hier. Warum „maulSCHAU“? Weil Martin Luther gesagt hat: „Man muss dem Volk auf’s Maul schauen.“ Das heißt nicht, ihnen nach dem Mund zu reden, sondern: Zuhören, Fragen stellen, lachen und ehrlich sein. Wir schauen dem Volk auf’s Maul, und hören hin und sprechen über das, was wirklich zählt. Gespräche über Themen, die bewegen: Kultur, Alltag, Spiritualität. Zweimal im Monat am 2. und 4. Donnerstag um 20 Uhr auf Radio Mittelweser. Und wenn Sie es verpasst haben – einfach nachhören in der Mediathek von Radio Mittelweser (www.radiomw.tv), auf Spotify oder www.maulschau.eu.



Mitsingfestival

Unter der Überschrift „Wer singt, blüht auf!“ findet im Mai landeskirchenweit ein Mitsingfestival statt, bei dem das gemeinsame Singen im Mittelpunkt stehen soll.

In unserem Kirchenkreis beteiligt sich die Altenseelsorge an dieser Aktion mit einer Reihe von Liedgottesdiensten in Nienburger Senioreneinrichtungen, zu denen alle Bewohnerinnen und Bewohner, ihre Angehörigen sowie interessierte sangesfreudige Menschen herzlich eingeladen sind.

5. Mai, 16 Uhr, Seniorenheim Am Meerbachbogen: „*Geh aus, mein Herz, und suche Freud*“ mit dem Posaunenchor Husum, Ltg. Volker Jentsch, Klavier, Pn. Almut Henze-Iber

7. Mai, 15.30 Uhr, Seniorenheim Parkhaus: „*Lobt Gott getrost mit Singen*“ mit Ute Hoffmann, Gitarre und Gesang, P.i.R. Gerd Gaatz
19. Mai, 15.30 Uhr, Seniorenheim Mein Zuhause: „*Ich singe dir mit Herz und Mund*“ mit dem Gemischten Chor Estorf, Ltg. Heinz-Werner Kühme, Hans-Werner Hug, Klavier, Pn. Henze-Iber

20. Mai, 16 Uhr, DRK-Altenzentrum: „*Wie lieblich ist der Maien*“ mit dem Corvinus Chor Erichshagen, Ltg. und Klavier Bärbel Hug, Pn. Henze-Iber

2. Juni, 10.30 Uhr, La Vie Tagespflege und Wohngemeinschaft: „*Geh aus, mein Herz, und suche Freud*“ mit dem Posaunenchor Husum, Ltg. Volker Jentsch, Pn. Henze-Iber



Kirchengemeinde Kreuz und St. Johannis

Kirchengemeinde Estorf und Husum

	St. Martin Nienburg	St. Michael Nienburg	Kreuzkirche Nienburg	St. Johannis Nienburg	St. Jacobi Husum	Kirche Estorf
☞ = Abendmahl ☕ = Kirchkaffee						
So. 01.03 Reminiszenz	Winterkirche im Gemeindehaus			10 Uhr ☞ Präd. Kipp		10 Uhr P. Eichhorn
Fr. 06.03. Weltgebetstag	19 Uhr in der Martinskirche Lktn. Köster & ökumenisches Team; anschl. Essen und Austausch im Gemeindehaus					
So. 08.03. Okuli	10 Uhr Pn. Schmid-Waßmuth	15 Uhr Einladung zum Gottesdienst und Neujahrsempfang des Kirchenkreises in Marklohe	10 Uhr Lktn. von Wintzingerode		17 Uhr Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfirmanden	
So. 15.03. Lätare	10 Uhr Pn. Luber mit Posaunenchor	Samstag 14.03., 18 Uhr Andacht mit Liedern aus Taizé Pn. Luber		10 Uhr P. Beck Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden		10 Uhr Supn. Dr. de Vos
So. 22.03. Judika	10 Uhr Pn. Schmid-Waßmuth anschl. Gemeindeversammlung mit Imbiss		10 Uhr ☕ Lekt. Schmädéke			10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfirmanden
So. 29.03. Palmarum	18 Uhr Prädn. Dr. Gronau	Samstag 28.03., 18 Uhr Meditativer Abendgottesdienst Pn. Luber		10 Uhr Lekt. Köster	9.30 Uhr Schessinghausen 10.30 Uhr Linsburg je P. Eichhorn	
Karwoche Mo. 30.03 Di. 31.03. Mi. 01.04.	18 Uhr Passionsandacht Pn. Schmid-Waßmuth Pn. Luber Lekt. Köster					
Do. 02.04. Grün- donnerstag	18 Uhr Tisch ☞ Pn. Schmid-Waßmuth	18 Uhr Tisch ☞ Pn. Luber	17 Uhr Tisch ☞ P. Beck			18.30 Uhr Tisch ☞ P. Friedrich/ P. Eichhorn



Kirchengemeinde Kreuz und St. Johannis

Kirchengemeinde Estorf und Husum

	St. Martin Nienburg	St. Michael Nienburg	Kreuzkirche Nienburg	St. Johannis Nienburg	St. Jacobi Husum	Kirche Estorf
☞ = Abendmahl ☕ = Kirchkaffee						
Fr. 03.04. Karfreitag	Ende der Winterkirche			10 Uhr ☞ P. Beck		15 Uhr P. Friedrich
	10 Uhr ☞ GVP i.R. de Vries 15 Uhr Wort u. Musik Supn. Dr. de. Vos	15 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu Pn. Luber				
So. 05.04. Oster- sonntag	10 Uhr Festgottesdienst Pn. Schmid-Waßmuth	7.30 Uhr Frühgottesdienst Pn. Luber anschl. Osterfrühstück	6 Uhr Osternacht Sup. Dr. de Vos, Choralschola der Nienburger Kantorei Leitung: T. Röber-Burzeya anschl. Osterfrühstück	10 Uhr Festgottesdienst P. Beck u. Chor Zweiklang	6 Uhr Osternacht P. Eichhorn	
Mo. 06.04. Oster- montag	10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufenerinnerung Pn. Schmid-Waßmuth		10 Uhr P.i.R. Gaatz		9.30 Uhr Schessinghausen 10.30 Uhr Linsburg je P. Eichhorn	10 Uhr P. Friedrich
So. 12.04. Quasimodo- geniti	10 Uhr Lktn. Köster			10 Uhr up Platt Lekt. Bartling		
Fra. 17.04. / Sa. 18.04.				Samstag, 18.04, 18 Uhr ☞ zur Konfirmation P. Beck u. Impact Band		Freitag, 17.04. 19 Uhr ☞ zur Konfirmation P. Friedrich
So. 19.04. Misericordias Domini	10 Uhr Jubiäumskonfirmation Pn. Schmid-Waßmuth		10 Uhr Konfirmation Kreuz und St. Johannis P. Beck			10 Uhr Konfirmation P. Friedrich
So. 26.04.	11 Uhr Tschernobylandacht am Apfelbaum m. Posaunenchor, P. Friedrich					
So. 26.04. Jubilate	15 Uhr Gottesdienst m. Einführung von T. Röber-Burzeya Sup. Dr. de. Vos RB Preuschoff anschl. Empfang	11.30 Uhr ☞ ☕ Lighthouse Lighthouse-Team & Pn. Luber		10 Uhr Pn. Ravens	10 Uhr Konfirmation P. Eichhorn	10 Uhr P. Friedrich



Kirchengemeinde Kreuz und St. Johannis

Kirchengemeinde Estorf und Husum

☞ = Abendmahl ☕ = Kirchkaffee	St. Martin Nienburg	St. Michael Nienburg	Kreuzkirche Nienburg	St. Johannis Nienburg	St. Jacobi Husum	Kirche Estorf
So. 03.05. Kantate	10 Uhr ☞ Pn. Schmid-Waßmuth		10 Uhr P. Beck ☕		10 Uhr Gottesdienst "up Platt" Lkt. Bartling	
Sa. 09.05		18 Uhr ☞ zur Konfirmation Pn. Schmid-Waßmuth u. Pn. Luber				
So. 10.05. Rogate	10 Uhr Konfirmation St. Martin u. St. Michael Pn. Luber u. Pn. Schmid-Waßmuth			10 Uhr ☞ P. Beck	10 Uhr P. Eichhorn	15 Uhr Supn. Dr. de Vos u. P. Friedrich
Do. 14.05. Himmelfahrt	11 Uhr Gottesdienst auf der Freilichtbühne in Stöckse, Supn. Dr. de Vos gemeinsame Radtour: 9:00 ab St. Martin, 9:15 St. Bernward, 9:30 Kreuz, 10:00 St. Johannis				9.30 Uhr im Pfarrgarten P. Eichhorn, mit Posaunen	
So. 17.05. Exaudi	10 Uhr ☕ Pn. Schmid-Waßmuth		10 Uhr Präd. Kipp		10 Uhr Lektorin Troje	
So. 24.05. Pfingst- sonntag	10 Uhr ☞ GVP i.R. de Vries	11 Uhr Freiluft-Gottesdienst für Menschen u. Tiere Pn. Luber		10 Uhr P. Beck		10 Uhr ☞ P. Eichhorn
Mo. 25.05. Pfingst- montag	10 Uhr Gottesdienst im Innenhof des Nienburger Krankenhauses, bei schlechtem Wetter in der kath. Kirche Pfr. Körner, Pn. Henze-Iber, Grüne Damen					
So. 31.05. Trinitatis	18 Uhr Pn. Schmid-Waßmuth anschl. Essen	17 Uhr Gottesdienst für junge Erwachsene Diak. Heitkamp & Team	10 Uhr ☕ Jubelkonfirmation P. Beck, Chor Zweiklang anschl. Kaffeetafel		9.30 Uhr Schessinghausen 10.30 Uhr Linsburg ☕ je P. Eichhorn	
So. 07.06. 1. So. n. Trinitatis	10 Uhr Pn. Schmid-Waßmuth	Samstag, 06.06., 18 Uhr Meditativer ☞ Abendgottesdienst Pn. Luber	10 Uhr Lektn. von Wintzingerode		10 Uhr ☞ P. Eichhorn	



Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG) Gr. Drakenburger Str. 36, Nienburg	Altenheim- & Krankenhaus- Gottesdienste	Kinder- & Jugend- Gottesdienste	thematische, kulturelle & musikalische Angebote
Gottesdienste jeweils So. 17 Uhr erlebt-Gottesdienst: 03.05., 17 Uhr	Kontakt: Pn. Almut Henze-Iber Tel. 05021 / 88 88 070 Mail: Almut.Henze-Iber@evlka.de DRK-Altenheim jeweils 16 Uhr - Pn. Henze-Iber Fr. 13.03., Do. 02.04. mit Abendmahl, Mi. 20.05. Altenheim Mein Zuhause jeweils Pn. Henze-Iber Mi. 25.03. - 15.30 Uhr Mi. 15.04. - 15.30 Uhr Di. 19.05. - 15.30 Uhr Altenheim Meerbachbogen jeweils Di. 16 Uhr - Pn. Henze-Iber 10.03., 14.04., 05.05. Tagespflege/ Wohngruppe La Vie Fr. 27.03. - 10.30 Uhr - Pn. Henze-Iber Altenheim Parkhaus Mo. 05.03. - 10 Uhr - Pn. Henze-Iber Do. 02.04.- 15.30 Uhr m. Abendmahl - P.i.R. Gaatz Do. 07.05.- 15.30 Uhr - P.i.R. Gaatz Krankenhauseelsorge Pfungstmontag 25. Mai, 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Innenhof des Nienburger Krankenhauses, bei schlechtem Wetter in der kath. Kirche Pn. Henze-Iber, Pfr. Körner, Grüne Damen	Kindergottesdienst im Gemeindehaus Estorf jeweils So. 11.00-12.15 Uhr 01.03., 12.04., 31.05. im Gemeindehaus Husum jeweils freitags 13-15 Uhr (nicht in den Ferien) Treffpunkt: Grundschule Husum in St. Johannis, Langendamm jeweils So. 10 Uhr 01.03., 12.04., 03.05., 07.06. in St. Martin jeweils So. 11.30 Uhr 15.03., 26.04. Kinderfrühstück in St. Michael jeweils Sa. 10- 12 Uhr 14.03., 18.04., 23.05. 	Konzert Musikschule Sa, 14.03., 17 Uhr, Gemeindehaus St. Martin Buchvorstellung Arnd Henze: "Mit Gott gegen die Demokratie" Fr. 10.04., 19 Uhr, Gemeindehaus St. Martin Ausstellung Diakonie Himmelsthür, Martinskirche Vernissage, Fr. 10.04., 15.30 Uhr Ausstellung: 11.04.- 07.05. z.d. Öffnungszeiten der Martinskirche Gospelkonzert ‚Masithi‘ Chor Eilvese So., 12.04., 17 Uhr Kirche St. Jacobi Husum Radtour für alle - LKG 01.05., 10 Uhr - www.lkg-nienburg.de/radtour Gedenken an das Kriegsende am 08.05.1945 und den Krieg in der Ukraine AK Gedenken u. Motanka e.V. Fr. 08.05., 18 Uhr, Martinskirche Gemeindefahrt St. Martin und St. Michael zur Landesgartenschau in Bad Nenndorf Mi. 20. Mai Ausstellung "Frei und Gleich" 28.05.- 24.06. z.d. Öffnungszeiten der Martinskirche Konzert 2Flügel 12.06., 19.30 Uhr, St. Michaelskirche
Bibelgespräch: donnerstags 16:00 Uhr 05.03., 19.03., 02.04., 16.04., 30.04., 14.05., 28.05.			
Hauskreis I: dienstags 20:00 Uhr 03.03., 10.03., 24.03., 07.04., 21.04., 05.05., 19.05.			
Hauskreis II: donnerstags 19:30 Uhr 05.03., 12.03., 26.03., 09.04., 23.04. 07.05., 21.05.			
Gebetszeiten mittwochs, 18.15 Uhr donnerstags, 7.00 Uhr			
Nachmittag der Begegnung freitags, 15 Uhr 13.03., 10.04., 08.05.			
Kids & Teens 6-12 Jahre: mittwochs 16 Uhr 13-18 Jahre: mittwochs 17 Uhr			



Tagespflege und Demenz-Café im Meerbachbogen

Menschen mit Demenz streben danach, so lange wie möglich ein selbstbestimmtes und unabhängiges Leben zu führen. Dabei benötigen sie die Unterstützung von Angehörigen und Freunden.

Das Demenz-Café ist ein offenes Angebot für Angehörige von Demenzkranken sowie für alle, die sich für das Thema Demenz interessieren. Es bietet Raum für Austausch und zusätzliche Unterstützung und Beratung.

Wir bieten Ihnen:

- Tipps zur Betreuung und Gestaltung des Alltags
- Informationen zur Erkrankung u. ihrem Verlauf
- Hilfe bei Problemen im Umgang mit der Erkrankung
- Beratung zu möglichen Hilfs- und Unterstützungsangeboten

Jeden ersten Montag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr in unserer Kaffeestube. Bei Fragen oder zur Anmeldung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

meerbachbogen@prosenis.de

Prosenis Tagespflege im Meerbachbogen

Im Meerbachbogen 20 | 31582 Nienburg | Tel. 05021/ 86096472



**OFFENE
BERATUNG
rund um unsere
Tagespflege:
jeden Dienstag
9.00 – 16.30 Uhr**



Wohnen mit Herz und Fürsorge – im Seniorendomizil im Meerbachbogen

Nur wenige Gehminuten von Innenstadt und Altstadt entfernt, in direkter Nähe zu Krankenhaus, Ärzten, Apotheke und Einkaufsmöglichkeiten.

Unser modernes Haus mit gepflegtem Sinnesgarten bietet ein sicheres Zuhause für rund 102 Bewohner. Wir sind spezialisiert auf die Pflege und Betreuung von demenziell erkrankten Menschen und schaffen eine Umgebung, die Orientierung, Geborgenheit und ein weitgehend selbstbestimmtes Leben ermöglicht. Der Garten lädt mit Sitzplätzen und einem Endlos-Wanderweg zum Verweilen ein. Bunt gemischte Blumen- und Baumsorten wirken anregend und fördern das Erinnerungsvermögen.

Einzelzimmer und Doppelzimmer sind teilmöbliert und individuell gestaltbar. Alle Zimmer sind mit Pflegebett, TV-, Telefon- und Notrufanschluss ausgestattet.

Wohngruppen mit Gemeinschaftsbereich, Wohnzimmer und Therapie-raum unterstützen ein aktives, betreutes Miteinander.

Jetzt informieren – wir freuen uns auf Sie!

meerbachbogen@prosenis.de

Prosenis Seniorendomizil im Meerbachbogen

Im Meerbachbogen 20 | 31582 Nienburg | Tel. 05021/ 86096-0



Gemeindeversammlung

in St. Martin

Am 22. März um 11 Uhr laden wir herzlich zur Gemeindeversammlung nach St. Martin ins Gemeindehaus ein. Die Versammlung schließt sich an den Gottesdienst (Beginn 10 Uhr) an, der ebenfalls im Saal stattfindet. Der Kirchenvorstand berichtet über anstehende Projekte in der Gemeindearbeit, Sanierungsarbeiten an der Kirche, eine personelle Veränderung im Pfarramt sowie die Planungen zur Fusion mit St. Michael.

Osterfrühgottesdienst

mit anschließendem Osterfrühstück in St. Michael

Am Ostersonntag findet in St. Michael wieder in Frühgottesdienst statt.

Der Gottesdienst beginnt um 7.30 Uhr in der Kirche von St. Michael. Zu Beginn wird im Gottesdienst noch einmal an die Leidensgeschichte Jesu erinnert, bevor der Altar festlich geschmückt und Kerzen in der Kirche entzündet werden und mit dem Ostergruß „Der Herr ist auferstanden“ die Osterfreude spürbar wird.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen zu einem gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeindehaus. Kosten entstehen für die Teilnehmenden hierfür nicht. Die Kirchengemeinde bittet für die Vorplanung jedoch um Anmeldung für das Osterfrühstück bis zum 25. März.

Langendammer Kreuzifix restauriert

Das bestimmende Kunstobjekt in der Langendammer St. Johannis-Kirche, das hängende Kreuzifix von Künstler Erich Brüggemann (1958), war beschädigt worden und bedurfte einer Überarbeitung. Der Kirchenvorstand und die Gemeinde freuen sich über die gelungene Restaurierung durch Claudia Ciossek, Restauratorin aus Penigsehl.



St. Martin und St. Michael

beraten über eine Fusion

Über viele Jahre ist ein gutes und vertrauensvolles Miteinander zwischen den Kirchengemeinden St. Michael und St. Martin gewachsen. In den letzten Jahren ist dieses Miteinander intensiviert worden.

Im November 2025 haben sich nun die KV-Mitglieder aus St. Martin und St. Michael getroffen, um über die Zukunft der beiden Kirchengemeinden zu beraten. Im Januar dieses Jahres hat sich daraufhin eine Steuerungsgruppe aus beiden Kirchenvorständen gegründet. Gemeinsames Ziel ist es, zum 1. Januar 2027 mit den beiden Gemeinden zu einer Kirchengemeinde zu fusionieren. Vieles verbindet St. Martin und St. Michael schon jetzt und vieles machen wir als Kirchengemeinden bereits gemeinsam. So gibt es seit vielen Jahren eine gemeinsame Konfirmanden- und Jugendarbeit, wir feiern gemeinsame Ehrenamtsfeste und Tauffeste, der Kindergottesdienst und das Kinderfrühstück werden von Familien aus beiden Gemeinden gleichermaßen wahrge-

nommen, seit letztem Jahr existiert ein gemeinsamer Gemeindebrief, bei Homepage und Instagram-Kanal gibt es eine enge Zusammenarbeit und die Meditationsgruppe „Atempause“ ist seit Beginn eine gemeinsame Gruppe der beiden Kirchengemeinden. In vielen Bereichen ergänzen und bereichern sich die beiden Gemeinden auf schöne Weise. Im Kirchenkreis sind bereits die Kirchengemeinden Estorf und Husum sowie Kreuz und Langendamm jeweils zu einer Gemeinde fusioniert. Voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2026 werden die Kirchenvorstände von St. Martin und St. Michael entsprechende Beschlüsse für eine Fusion ihrer beiden Gemeinden fassen und die erforderlichen Formalitäten auf den Weg bringen. Ziel all dieser Überlegungen und Planungen ist es, bei allen Veränderungen und bei zurückgehenden finanziellen Möglichkeiten das kirchliche Leben bei uns auch in Zukunft lebendig und vielfältig zu erhalten. Glauben zu leben und mit Gott unterwegs zu sein, heißt immer auch, Veränderungen und Neues zu wagen. So wollen wir im Vertrauen auf Gott zusammen Neuland betreten und uns gemeinsam auf den Weg machen.

*Dorothea Luber,
für die Steuerungsgruppe*



Konfirmation Kreuz und St. Johannis



Emilian Abrakat, Celine Andermann, Matilda Campurra, Finlay Dietz, Paula Gentemann, Joulina-Marie Hackmann, Valerie Kiełtyka, Lucas Koschig, Tristan Leinich, Henrike Meins, Liron Panning, Nina Sauerwald, Levi Schmidetzki, Jasper Schwier, Luca Warnecke, Joel Wischhöfer Zur Anmeldung neuer Konfirmandinnen und Konfirmanden findet am Donnerstag, 11. Juni, um 19 Uhr ein Anmeldeabend, Steigertahstraße 1, statt. Die Jugendlichen sollen im Sommer 12 Jahre alt sein, um im Frühjahr 2028 konfirmiert zu werden.



da blüh
ich auf

**FAMILIENGÄRTNEREI
WOELK**

**Das Team der
Familiengärtnerei
Woelk freut sich auf
Deinen Besuch!**

Zu den Köhlerbergen 3
31582 Nienburg
Tel: 05021 / 913088



Ihr größtes Fahrradgeschäft zwischen Hannover und Bremen



Radstudio
BOHN



ÜBER 30 JAHRE

Verdener Landstr. 140
31582 Nienburg
Telefon 05021/17710

www.radstudio-bohn.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 9 - 18 Uhr | Mi. 14 - 18 Uhr | Sa. 9 - 13 Uhr

Neue Beruflichkeiten in einer Kirche der Vielfalt

Eine Tagung der Landeskirche in Loccum im Dezember 2025

Neue Beruflichkeiten in unserer Landeskirche - was für ein spannendes Thema für eine Tagung. Und wir - Anke Göbbert als Synodale und Prädikantin, sowie Barbara Paschke und Johanna Gronau aus dem Team der landeskirchlichen Lektorensprecher waren als Mitwirkende dabei. Unter

den Ehrenamtlichen hat das Thema besonders Lektoren und Prädikantinnen angesprochen. Aufgrund ihres Engagements in einem Kerngebiet der Kirche gibt es bereits einige, die von einem ehrenamtlichen in einen hauptamtlichen Status gewechselt sind. Andere denken darüber nach oder fragen sich: Worin liegt eigentlich der Unterschied? Wo hört das Ehrenamt auf, wo fängt der Beruf an? Gibt es Übergänge und wie könnten diese aussehen? Kann ich vielleicht in meiner Gemeinde einen Mini-Job annehmen, als Küster oder in der Konfirmandenarbeit? Die Aufwandsentschädigung ist keine Entlohnung, aber ab welcher Höhe ist sie zu versteuern? Es gibt sie schon vereinzelt, die Seelsorgerinnen oder Assistenten des Pfarramts, die früher rein ehrenamtlich aktiv waren. Viele spannende Fragen, die zeigen, dass sich Kirche wandelt. Zu den Besuchern der Tagung ge-

hörten neben den Lektoren und Prädikanten auch Ehrenamtliche aus Kirchen- und Kirchenkreisvorständen, Superintendenten, Gemeindepastorinnen und Mitarbeiter der Evangelischen Agentur. Alle hatten sich erhofft, mehr über diese etwas nebulös klingenden „Neuen Beruflichkeiten“ zu erfahren. Vielleicht Informationen zu Zugangswegen, Vergütungsmodellen, Vernetzung und Qualitätssicherung zu erhalten. Zum letzten Punkt konnten wir etwas beisteuern: Anke, Barbara und ich hielten zusammen mit der Lektorenbeauftragten der Landeskirche, Dr. Vera Pabst, ein Workshop zum Thema „Qualitätssicherung in der Ausbildung von Lektoren und Prädikanten“ ab. Der Workshop hat allen Spaß gemacht und auch uns selbst noch einmal für das Thema Qualität sensibilisiert. Zusammenfassend kann man sagen, die Tagung konnte die vielen offenen Fragen

nicht klären. Es fehlte eine Bestandaufnahme und besonders fehlten Ehrenamtliche sowie Mitarbeitende aus den neuen Beruflichkeiten auf den Podien. Trotzdem war die Tagung ein guter Anstoß, das Themengebiet zu bearbeiten. Es zeigte sich, dass bereits an neuen Ausbildungsgängen im Übergangsfeld zwischen Ehrenamt und Hauptamt gearbeitet wird: Kasualbegleiter und Konfipädagogen wurden genannt. „Die“ eine Strategie, wie sich zukünftig das Verhältnis von Haupt- und Ehrenamt und allem, was dazwischenliegt, entwickeln soll, gibt es natürlich (noch) nicht. Wir Ehrenamtliche und alle, die sich auf den Weg ins Nebenamt oder Hauptamt gemacht haben, sind gut daran beraten, sich aktiv am Diskurs zu beteiligen. Wir sind sehr gespannt, welche Prozesse sich der Tagung anschließen.

Dr. Johanna Gronau



bad & heizung®

Bad · Heizung · Klima · Elektro

Modernisieren mit Design, Handwerk und Verstand.

Vom Bad bis zur Heizung: Wir sind Ihr Ansprechpartner für Erneuerung & Wartung.

Damit alles so läuft, wie Sie es sich erträumen!

Bürger & heizung
bad · heizung · elektro

Ziegelkampstraße 18 · 31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 97 17 - 0 · buer.gelgmbh.de



Jetzt Beratungsgespräch vereinbaren: Tel.: (0800) 97 11-112

Mit dem Hausnotruf in guten Händen - Tag und Nacht!

„Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten“ (Psalm 91)

Manchmal braucht es im Alltag ein zusätzliches Stück Sicherheit. Nicht nur im Alter, sondern in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen. Mit unserem **Hausnotruf** sind Sie nur einen Knopfdruck von schneller und zuverlässiger Hilfe im Notfall entfernt - rund um die Uhr - und können weiterhin selbstständig und geschützt zu Hause leben.

Wir helfen hier und jetzt
asb-nienburg.de/hausnotruf

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Nienburger Schülerinnen und Schüler

besuchen Gedenkstätten in Oświęcim

44 Schülerinnen und Schüler der ASS, der IGS Nienburg, des MDG, der OBS Nienburg und der OBS Marklohe haben Ende November gemeinsam an einer einwöchigen Gedenkstättenfahrt nach Oświęcim (Auschwitz) teilgenommen. Sie waren zusammen mit den sie begleitenden Lehrkräften in der dortigen Internationalen Jugendbegegnungsstätte zu Gast, um sich mit der Geschichte des Holocausts auseinanderzusetzen.

Die Fahrt wurde vom evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Nienburg organisiert und durch die Unterstützung der evangelisch-lutherischen Landeskirche, der Bürgerstiftung, der Antonia-Winkler-Stiftung, der Adi-Pleines-Stiftung, des Lions Clubs

Cor Leonis und des Landkreises Nienburg ermöglicht.

Das Programm umfasste Besuche des jüdischen Zentrums und der Synagoge von Oświęcim sowie ausführliche Führungen durch die Gedenkstätten Auschwitz I - Stammlager und Auschwitz-Birkenau.

Verschiedene Workshops, ein aufgezeichnetes Zeitzeugeninterview sowie gemeinsame Gespräche halfen den Jugendlichen, ihre Eindrücke zu verarbeiten und zu vertiefen. Ergänzend besuchten sie das entstehende Zentrum gegen Extremismus in der ehemaligen Villa des KZ-Kommandanten Rudolf Höß, das Kloster Harmęze mit einer eindrucksvollen Ausstellung des Künstlers und KZ-Häftlings Marian Kolodziej sowie das Gedenkmuseum der Einwohner Oświęcims. Ein abschließender Tag in Krakau mit Besuch des ehemaligen Ghettos und des jüdischen Viertels rundete die Fahrt ab. Das Programm machte für die Jugendlichen spür- und erlebbar, wohin Hass, Willkür und Gleichgültigkeit führen können. Sie kehrten mit tiefgreifenden Erfahrungen und einem gestärkten Verständnis für die Bedeutung von Verantwortung, Toleranz und Demokratie nach Hause zurück.



**IN DER DRUCKAUSGABE LESEN SIE HIER
DIE RUBLIK FREUD UND LEID.
WIR VERÖFFENTLICHEN DIE TAUFEN,
HOCHZEITEN, BEERDIGUNGEN
UNSERER KIRCHENGEMEINDEN NUR IN
DER PRINTAUSGABE.
AUS DATENSCHUTZRECHTLICHEN GRÜNDEN
ERSCHEINEN SIE HIER NICHT.**



Diakonie-Sozialstation Nienburg gGmbH

Ziegelkampstraße 7C · 31582 Nienburg
Tel.: 05021 - 77 70

www.sozialstation-nienburg.de



Wir pflegen, beraten, begleiten – hilfsbereit und menschlich

- Häusliche Krankenpflege
- Haus- und Familienpflege
- Pflegewohngemeinschaften
- Tagespflege im La Vie
- Pflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz

Hotel
Ambiente
Nienburg



Heilige-Geist-Str. 4
**Wohnen
inmitten der
Altstadt von
Nienburg**

5 DZ, 1 EZ
1 FW (2 DZ)



Tel: 0 50 21 / 9 22 92 19
www.ambiente-nienburg.de
info@ambiente-nienburg.de

Persönlich.
Hier vor Ort.
Mitten in
Nienburg.



Bettina Menke • Apothekerin
05021 - 97680 • www.neue-apotheke.com
Lange Straße 81 • 31582 Nienburg/Weser

Neuer Leiter

des Posaunenchores St. Martin

Sven Holthus ist 50 Jahre alt und spielt bereits seit über 40 Jahren Trompete. Er kommt gebürtig aus Binnen, wo er auch seine musikalischen Anfänge im Posaunenchor gefunden hat. Im Posaunenchor St. Martin ist er seit etwa 14 Jahren aktiv, hier hat er bisher an der Seite von Jürgen Callies den Sopran gespielt. Außerdem ist er in weiteren musikalischen Gruppen aktiv, zum einen im Konzert- und Swingorchester der Musikschule Nienburg und zum anderen bei den „Jazzinvaders“ in Delmenhorst und der „New Castle Big Band“ in Nienburg. Inzwischen wohnt er auch in Nienburg in der Kirchengemeinde St. Martin.



Sven Holthus

Foto: privat



Verkauf |
Vermietung |
Verwaltung |

CHRISTIAN GOHLA
IMMOBILIENTEAM

„Leben bringt Veränderung!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Wir übernehmen das für Sie. Stressfrei und professionell.

Bismarckstr. 37 • 31582 Nienburg

☎ 05021 843080 www.gohla-immobilien.de

Der Posaunenchor

Nach dem Wegzug von Jürgen Callies leitet nun Sven Holthus den Posaunenchor St. Martin (hinten links). Neu im Ensemble ist Bernd Pardun (vorne Mitte). Die weiteren Mitglieder sind: (hinten von links) Klara Herberg, Christine Meyer, Petra Schwill-Elling sowie Matthias Oldenstädt (vorne links) und Lutz Schwill (rechts). Gastspieler bereichern den Chor bei Konzerten und manchen Gottesdiensten.



Spannende Veranstaltungen

des Kirchenkreisjugenddienstes
(KKJD)

Glaubensatelier für Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren

Kreatives mit Glauben verbinden – wenn du Lust auf Gespräche, Spiritualität und kreativ sein hast, dann schau doch gerne mal vorbei. Infos zu Zeit und Ort bei Instagram (evju.nienburg) oder unter kkjd.de/termine einige Tage vorher, die nächsten Termine sind: 07.03., 11.04., 16.05. und 20.06.

Kreuzweg-Nacht für junge Erwachsene ab 18 Jahren

In der Nacht vom 2. auf den 3. April wollen wir im Gemeindehaus und der Kirche in Liebenau zusammen die Stationen des Kreuzwegs durchgehen. Eine Nacht mit Spiritualität, aber auch Gemeinschaft, Gesang und Spiel. Kosten: 10 Euro

Kinder-Musical-Woche

In der Woche vom 23.-27.03.2026 findet in Nienburg die Proben und eine Aufführung für ein Kindermusical statt. Ab 10 Uhr wird täglich geprobt und der große Auftritt ist dann am 27. Um 17 Uhr im Kulturwerk. Die Teilnahmegebühr beträgt 35€. Das Kindermusical wird begleitet durch Diakonin Katrin Petereit, FSJ-Kraft Seraphia Pfohl und Team.

Rock it to heaven! Gottesdienst von und für junge Erwachsene

Am 31. Mai um 17 Uhr in der Kirche St. Michael. Und natürlich sind nicht nur junge Erwachsene, sondern alle Interessierten willkommen.

Landesjugendcamp vom 11.6.-14.6.

Eine Zeltstadt mit ca. 1500 Teilnehmenden, diversen Bühnen, Aktionsflächen, Kreativität, Spiel, mit konzentrierter Stille bei der Taizé-Andacht und laustarken Lieder im Abendmahlsgottesdienst. Die Ev. Jugend der Landeskirche Hannovers fährt mit allem auf, was uns ausmacht. Kosten: 40 Euro

Kinderabenteuertag

Stürz dich mit uns in ein Abenteuer auf der Suche nach der Quelle des Lebens und hilf uns mit Spiel und Spaß dieses zu meistern. Bei dem Kinderabenteuertag wollen wir am 04.07.26 von 10-15 Uhr in Erichshagen gemeinsam viel Spaß haben. Begleitet werden wir von Diakonin Katrin Petereit und Team



Kanuwochenende für junge Erwachsene ab 18 Jahren

Vom 24. bis zum 26. Juli wollen wir drei Tage auf und an der Weser verbringen. Übernachtet wird an Land. Kosten voraussichtlich: 105 Euro (mit eigenem Einkommen), 85 Euro ohne eigenes Einkommen

Noch Plätze frei auf der Kinderfreizeit

Sommerfreizeit vom 1.-8.8.2026 für Kinder im Alter von 7-11 Jahren. Kosten: 225 Euro. Gemeinsam wollen wir spielen, basteln, uns mit dem neuen Jahresthema „Himmlich hoch hinaus“ beschäftigen, einen Ausflug machen, Andachten feiern und alte und neue Freund*Innen treffen. Natürlich bleibt auch Zeit fürs Ausruhen zwischendurch.

Schon jetzt anmelden für die Silvesterfreizeit für junge Erwachsene ab 18 Jahren Vom 30.12.2026 bis zum 03.01.2027. ein paar Tage Auszeit in Accum an der Nordsee und den Start ins neue Jahr in guter Gemeinschaft verbringen. Kosten voraussichtlich: 185 Euro (mit eigenem Einkommen), 165 Euro (ohne eigenes Einkommen)

Wo und wie kann man sich anmelden?

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses waren bei allen Angeboten noch Plätze frei. Informationen und Anmeldungen gibt es online unter www.kkjd.de und dann Termine

Instagram:
[evju.nienburg](https://www.instagram.com/evju.nienburg)



IMMOBILIEN SEIT 1852
RÜBENACK

Sie überlegen Ihre Immobilie
zu verkaufen?

Gerne beraten wir Sie zu unserem Rundum-
Service:

- VON DER BEWERTUNG
- UNTERSTÜTZUNG BEI EVTL. RÄUMUNG
- ÜBER BESICHTIGUNGEN
- FINANZIERUNGSPRÜFUNG
- VORBEREITUNG DES KAUFVERTRAGES
- BIS ZUR ÜBERGABE IHRER IMMOBILIE

Sie möchten wissen was Ihre Immobilie wert ist?

Wir erstellen für Sie eine ausführliche Marktwertermittlung!

Ihre Profis
für Nienburg



So erreichen Sie uns

Tel.: 05021 - 91 92 93
Mail: immobilien@ruebenack.de
Web: www.ruebenack.de

Gruppen und Kreise



KREUZ UND ST. JOHANNIS

Besuchsdienst in Langendamm

nach Absprache
Heidrun v. Hörsten-Schulz,
Tel.: 91 02 09

Weltladen Alte Schulstraße 5

Di.-Sa.: 10-13 Uhr
sowie Do. und Fr., 15-18 Uhr
Inge Klahr, Tel.: 37 54

Frauengruppe

Gesellschaftsspiele beim Tee
Gemeindehaus In den Bergen 4
2. Mi. im Monat, 14.30 Uhr
Ulrike Randhahn, Tel.: 1 44 96

Gemeindechor Zweiklang

Mo., 18.30 Uhr,
Gemeindehaus Steigertahlstraße 1
Sänger:innen herzlich willkommen - Silvia
Panning (Chorleiterin), Tel.: 8 60 36 64

Kindergottesdienst

Gemeindehaus In den Bergen 4
1. So. im Monat, 10 Uhr
(s. Gottesdienstplan)
Miriam Fehse, Tel.: 60 07 64

Konfirmandinnen & Konfirmanden

Gemeindehaus Steigertahlstraße 1
und Gemeindehaus In den Bergen 4
Dienstag- und Donnerstagnachmittag
Georg Beck, Tel.: 1 88 92

Männerrunde

Gemeindehaus Steigertahlstraße 1
Gerd Kapahnke, Tel.: 59 53

Patchwork- und Quiltgruppe

Gemeindehaus Steigertahlstraße 1
1. Mo. im Monat, 18.30 Uhr
Jutta Lohr, Tel.: 24 03

Spielnachmittag für Erwachsene

Gemeindehaus Steigertahlstraße 1
14-tägig, Fr., Sommerzeit: 15-17 Uhr
Winterzeit: 14-16 Uhr, Kontakt: Büro

Selbsthilfe-Initiative

Gesprächskreis krebsbetroffene Frauen
Gemeindehaus Steigertahlstraße 1
Annette Schmidt, Tel.: 1 35 14

Selbsthilfe-Initiative

Lebensfreude - ohne Alkohol
nach Absprache
Andreas Windisch (Suchtkrankenhelfer),
Tel.: 9 17 78 14



ST. MARTIN

*Ort der Gruppen, wenn nicht anders
angegeben, Gemeindehaus Kirchplatz 3.
Kontaktaten, bitte im Kirchenbüro erfra-
gen (0 50 21/91 63 10).*

„Martinsmäuse“

Spielgruppe f. Kleinkinder
Mi., 10-11.30 Uhr /
1. Mi. i. Monat 15.30 – 17 Uhr
Carola Hinrichs, Tel.: 01 60 / 96 08 01 32

Kindergottesdienst

Vero Wehrmann,
vero.wehrmann@gmx.net

Konfirmandinnen & Konfirmanden und Teamer

Cordula Schmid-Waßmuth Tel.: 92 60 05

Nienburger Kantorei

donnerstags 20 Uhr, Tina Röber-Burzeya

Nienburger Kammerorchester

dienstags 20 Uhr, Tina Röber-Burzeya

Gospelchor St. Martin

Gemeindehaus St. Michael,
Martinsheidestr. 8
dienstags 19.30 Uhr
Philip Lehmann, www.stmartin-gospel.de

Atempause

1. Donnerstag im Monat
19 - 20.30 Uhr
Dorothea Luber; Tel.: 32 30

Besuchsdienstkreis

Dienstagnachmittag monatlich
n. Vereinbarung
Cordula Schmid-Waßmuth, Tel.: 92 60 05

Bibelkreis St. Martin (ökumenisch)

Fam. Kaminski, Posener Str. 16
Jeden 2. Donnerstag im Monat
(außer i.d. Schulferien) 20 Uhr

Taufkerzen gestalten

2. Mittwoch im Monat
18.30 – 21 Uhr
Tina Greven, tinagreven@gmx.de

Posaunenchor St. Martin

freitags 19 Uhr
Sven Holthus

Eine Stunde für mich

freitags 10 Uhr, Christa Glesmann

Friedensgebet

freitags 18 Uhr (außer i.d. Schulferien)
Dr. Karin Franze

Gemeindenachmittag

letzter Mittwoch i. Monat / 15 - 17 Uhr
Dorothea Luber; Tel.: 32 30

Gesprächskreis

1. Mittwoch i. Monat 10 - 11.30 Uhr
Sigrid Piehl, Adda Dantzer

Kirchenkaffee / Event-Team

z. Zt. ohne Verantwortliche

Kirchenöffner

Ansprechpartner Team
Klaus Hellmund: Tel.: 91 05 53

Meditation im Alltag

Traude Graumann-Budenz,
Tel.: 01 51 / 17 76 51 79

MS-Gruppe

2. Montag im Monat
16 - 18 Uhr, Heike Totzke, Ulla Schips

Ökumenische Krankenhaushilfe

Ursula Wiechers



ST. MICHAEL

Ort der Gruppen, wenn nicht anders angegeben: Gemeindehaus Martinsheidestr.8

Kontaktdaten, wenn nicht angegeben, bitte im Kirchenbüro erfragen.
Tel.: 0 50 21 / 91 27 01

Atempause

1. Donnerstag im Monat
(im Gemeindehaus St. Martin)
19 – 20.30 Uhr
Dorothea Lubert; Tel.: 32 30

Gemeindenachmittag

3. Mittwoch im Monat
15 - 17 Uhr, Horst Prüfer, Tel.: 1 71 03

Kinderfrühstück

monatlich n. Vereinbarung
samstags 10 – 12 Uhr, Karin Lünstedt

Konfirmandinnen & Konfirmanden und Teamer

Dorothea Lubert, Tel.: 3230

Guttempler

mittwochs 19 Uhr

Narcotics Anonymous

donnerstags 19 Uhr

Benötigen Sie Räumlichkeiten für eine Gruppe, die zu unseren Angeboten passt, fragen Sie gerne bei den Gemeinden in den Büros nach.



Kitas im Gemeindeverband Süd

Kindertagesstätte Arche Noah



Lehmwandlungsweg 42
Tel.: 0 50 21 / 54 97
Nadine Krücke-Kulina,
Leitung
kts.arche-noah.nienburg
@evlka.de

Kindertagesstätte Johannisbär



Oderstraße 40
Tel.: 0 50 21 / 6 63 44
Fax: 0 50 21 / 91 20 58
Marcus Anlauf, Leitung
kts.langendamm
@evlka.de

Kindertagesstätte kreuz & quer



Düsseldorfer Str. 14a
Tel.: 0 50 21 / 41 78
Krippe Tel.:
050 21 / 91 778 99
Cordula Schefzig, Leitung
Cordula.Schefzig
@evlka.de

Kindertagesstätte St. Martin



Nordtorstriftweg 17
Tel.: 0 50 21 / 28 19
Sandra Siegmund,
Leitung
kts.martin.nienburg
@evlka.de

Kindertagesstätte St. Michael



Martinsheidestr. 2-2A
Tel.: 0 50 21 / 915 53 11
Petra Schlemmermeyer,
Leitung
kts.michael.nienburg
@evlka.de

Kontakt Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Nienburg Süd

Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Nienburg Süd

Den Kirchengemeindeverband bilden die Kirchengemeinden Kreuz und St. Johannis, St. Martin und St. Michael



Verbandsvorstand:
Walter Hufenreuter (Vors.)
Tel.: 0 50 21 / 6 50 36 45;
Dr. Karin Franze
(stellv. Vors.)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Kreuz und St. Johannis Nienburg



Pfarrstelle I
Pastor Georg Beck
In den Bergen 4
Tel.: 0 50 21 / 1 88 92
Georg.Beck@evlka.de



Gemeindebüro
Claudia Sauter
Steigertahlstr. 1
31582 Nienburg
Tel.: 0 50 21 / 44 73
KG.Kreuz-Johannis.
Nienburg@evlka.de
Di. und Do. 10-12 Uhr



Küster
Kay Mühlkamp
Tel.: 0 50 21 / 44 73

Kirchenvorstand

P. Georg Beck (0 50 21 / 1 88 92)
Lea Dornbusch (01 72 / 5 24 15 79)
Rosemarie Hedicke (0 50 21 / 49 56)
Walter Hufenreuter (stellv. KV-Vors.)
(0 50 21 / 6 50 36 45)
Walter Josepeit (KV-Vorsitz)
(0 50 21 / 23 62)
Ulrike Randhahn (0 50 21 / 1 44 96)
Elvira Reinke (0 50 21 / 6 21 65)
Manfred Sonnenberg (015 22 / 7 01 06 64)
Tobias Sperling Tel.: 050 21 / 60 82 16

Wenn Sie die Kirchengemeinden unterstützen möchten, erbitten wir Ihre Spende an:

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martin

IBAN: DE72 2565 0106 0000 3257 53
Zweck: Spende St. Martin Nienburg, Ihr Name

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Michael

Spendenkonto: Kirchenamt in Wunstorf
IBAN: DE60 2565 0106 0060 0042 49
Zweck: Verw.-Zweck: 2423 St. Michael

Ev.-luth. Kirchengemeinde Kreuz und St. Johannis Nienburg

IBAN: DE 72 2565 0106 0000 3257 53
Zweck: Spende Kreuz und St. Johannis Nienburg, Ihr Name

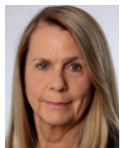
Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martin



Pfarrstelle I
Pastorin Cordula Schmid-Waßmuth
Königsberger Str. 18
Tel.: 050 21 / 92 60 05
Cordula.Schmid-Wassmuth@evlka.de



Pfarrstelle III
Pastorin Dorothea Luber
Sedanstraße 5
Tel. 050 21 / 32 30
dorothea.luber@evlka.de



Kirchenbüro St. Martin
Rita Kimmig-Windeler
Kirchplatz 3 · 31582 Nienburg
Tel.: 050 21 / 91 63 10
Fax: 050 21 / 91 63 12
kg.martin.nienburg@evlka.de
Mo., Di., Do., Fr. 10-12 Uhr
und Do. 17-18 Uhr



Küster Jan Klabunde
Tel.: 01 51 / 25 24 18 89



Friedhofsverwaltung
Vero Wehrmann
Kirchplatz 3
Tel.: 050 21 / 91 63 20
Fax: 050 21 / 91 63 12
friedhofsverwaltung.martin.nienburg@evlka.de

Kirchenvorstand

Herbert Böse
Michael Duensing
Dr. Karin Franze (stellv. KV-Vorsitz)
Annette Heydorn
Heike Köster
Agnes Le Lan
Dr. Eilert Ommen
Konstanze Renn
Elmar Rux (KV-Vorsitz)
Oliver Schröder
Dr. Lukas Steinbeck
Tobias Wiek

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martin



Pastorin Dorothea Luber
Sedanstraße 5
31582 Nienburg
Tel.: 050 21 / 32 30
dorothea.luber@evlka.de



Gemeindebüro St. Michael
Rita Kimmig-Windeler
Martinsheidestr. 8
Tel.: 050 21 / 91 27 01
Fax.: 050 21 / 91 27 02
kg.michael.nienburg@evlka.de
Mi. 9-13 h

Kirchenvorstand

Karin Lünstedt (KV-Vorsitz)
Horst Prüfer
Elke Rust

www.martin-nienburg.de /
Instagram: stmartinnienburg
www.sankt-michael-nienburg.de
www.kirchenkreis-nienburg.de/
kirchengemeinden/JohannisKreuz

! Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe: 24. April 2026

Kindergottesdienst

in St. Martin + St. Michael

Jeweils um 11.30 Uhr am:

15. März
(Gemeindehaus St. Martin)

26. April
(Gemeindehaus St. Martin)

14. Juni
(Kirche St. Martin)



Herzlich Willkommen!

Es gibt fröhliche und kindgerechte Lieder,
spannende Bibelgeschichten
und natürlich etwas zum Mitmachen.

Lena Greven, Denise Connah + Vero Wehrmann

IMPRESSUM

Fünfte Ausgabe des gemeinsamen Gemeindebriefes der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden St. Michael und St. Martin Nienburg, Martinsheidestraße 8 und Kirchplatz 3 sowie Kreuz und St. Johannis, Steigertahlstraße 1 (alle Nienburg).

Herausgeber:

Kirchengemeindeverband Nienburg-Süd
Redaktion: Georg Beck, Michael Duensing, Dorothea Luber, Karin Lünstedt, Cordula Schmid-Waßmuth und freie Autor:innen
V.i.S.d.P.: Georg Beck,
Kontakt: georg.beck@evlka.de

Gestaltung: allegro worxx, Nienburg
Fotos: Georg Beck, Elke Rust, Cordula Schmid-Waßmuth, Karin Lünstedt, Jutta Fichte sowie im Artikel und in Fotos ausgewiesene Fotograf:innen
Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 12.000 Stück

Erscheinen: 4x jährlich

Verteilung: kostenlos durch Ehrenamtliche

Wir behalten uns vor, eingesandte Beiträge ohne vorherige Absprache zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Wenn Sie das Kirchenmagazin nicht erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro im Bereich Ihrer Wohnadresse. Ehrenamtliche, die zur Verteilung des Kirchenmagazins bereit sind, melden sich bitte im Gemeindebüro ihrer Gemeinde. Es werden sowohl Ersatz-Verteilerinnen und -Verteiler gesucht, als auch Personen, die uns dauerhaft beim Austragen des Kirchenmagazins unterstützen wollen.

GOLDZWANZIGER



Christina Brudereck · Sprache
Ben Seipel · Musik

 Sparkasse
Nienburg

12.06.2026 · Nienburg

Beginn 19:30 Uhr, Einlass 18:30 Uhr

St. Michael Nienburg

Ticketpreise 20 €, VVK-Theaterkasse Nienburg

